



Bund der Schattenläufer

Hörtext 1: Freestone

Vor rund 250 Jahren war die Umgebung rund um Freestone eine wie sie im Bilderbuch steht: Äcker und Bauernhöfe, wohin das Auge reichte; Reisende zogen durchs Land; Menschen, Elfen und Zwerge lebten in einem friedlichen Miteinander und setzten sich gemeinsam für eine bessere Welt ein. Doch dann kam der Tag des Schreckens: Übernatürliche, blutrünstige Monster überfielen das Land und töteten jedes Lebewesen, das ihnen in die Quere kam. Dank seiner Schutzmauer, die von jedem Punkt in der Stadt zu sehen ist, blieb Freestone verschont. Auch ein Zauber und die vier Hohen Gilden beschützten damals die Stadt. Heute ist Freestone einer der letzten zivilisierten Orte. Im Zentrum wohnen die wohlhabenden Familien, während die armen Familien am Rand der Stadt leben. Dazwischen befindet sich der Marktplatz mit seinen vielen Verkaufsständen. Auf dem Platz tummeln sich täglich unzählige Menschen.

Hörtext 2: Die Schattenläufer

Die Schattenläufer sind eine mächtige Gilde, obwohl sie nicht zu den vier Hohen Gilden in Freestone gehören. Sie werden auch Gilde der Abenteurer genannt. Ihre Anführerin ist Alabasal Frond. Sie ist auch unter dem Namen Basilisk bekannt, da ihr kalter Blick Menschen angeblich zu Stein werden lässt. Frond ist gekleidet wie ein Ritter und wirkt sehr beängstigend. Die Hauptaufgabe der Schattenläufer ist es, Freestone zu beschützen. Außerdem müssen die Mitglieder dieser Gilde außerhalb der Stadtmauern nach Rohstoffen suchen. Das tun sie unter größter Gefahr, da außerhalb der Mauern Monster ihr Unwesen treiben. Viele der Mitglieder sterben jung. Deshalb schließt sich kaum jemand freiwillig der Gilde an. Deshalb haben die Schattenläufer das Recht, bei der jährlichen Gildenzeremonie jeweils einen Lehrling aus einer anderen Gilde zu klauen. Von diesem alten Recht machen sie auch in dem Jahr Gebrauch, als Zed und Brock in Gilden aufgenommen werden.

Hörtext 3: Die Gildenzeremonie

Brock und Zed stehen kurz vor der Gildenzeremonie und sind aufgeregt, wenn auch aus ganz unterschiedlichen Gründen. Während Zed darum bangt, von der Zaubergilde auserwählt zu werden, hat Brock ganz andere Probleme. Der Anführer der Händlergilde will ihn zum Spion machen: Brock soll für ihn, der mehr über die geheimnisvolle Gilde erfahren will, den Bund der Schattenläufer ausspionieren und wichtige Informationen sammeln. Aus diesem Grund hat der Anführer der Händlergilde in den letzten Wochen dafür gesorgt, dass die Schattenläufer nur Gutes von Brock zu hören bekamen. Das sollte dazu führen, dass die Schattenläufer von ihrem Recht, einen Lehrling zu stehlen, Gebrauch machen und Brock in ihre Gilde wählen. Nun steht Brock neben Zed vor der Bühne und wartet auf die Einteilung. Doch dann kommt alles anders: Zed wird zunächst von der Zaubergilde ausgewählt, jedoch machen die Schattenläufer von ihrem Recht des Lehrlingsdiebstahls Gebrauch, und so muss Zed zu den Schattenläufern. Er ist darüber entsetzt. Brock hingegen wird zu seiner eigenen Überraschung nicht von den Schattenläufern ausgewählt. Da er Zed nicht im Stich lassen will, meldet er sich freiwillig. Die beiden Freunde stehen nun am Beginn ihres wohl größten und gleichzeitig gefährlichsten Abenteuers.